

# Niederschrift

über die am Montag, den **14. Dezember 2015**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Beginn: **19.00 Uhr**

Anwesend: **Bgm. Anton Metzler als Vorsitzender**  
**Vizebgm. Gemeinderätin Doris Amann**

**Die Gemeinderäte:** (A = Anwesend, E = Entschuldigt)

Dolores Hosp	A	Marcus Riegler	E	Peter Vonbrül	A
Andreas Dobler	A	Mechtild Metzler-Schähle	A		

**Die Gemeindevertreter:** (A = Anwesend, E = Entschuldigt)

Martin Nasahl	A	DI Gabriel Schwanzer	A	Georg Mündle	A
BBA Johannes Saurer	A	Josef Lins	A	DI Robert Häusle	A
Katharina Güfel	A	Robert Schachenhofer	E	Gabriele Rhomberg	A
Gerhard Malin	A				

Hansjörg Steinwender	A	Michael Koschat	A	Belinda Bertolas	A
----------------------	---	-----------------	---	------------------	---

Klaus Frick	A	Karl Tschavoll	A	Doris Nenning	A
-------------	---	----------------	---	---------------	---

Nadja Bischof	A
---------------	---

**Die Ersatzvertreter:**

Peter Dobler	A				
--------------	---	--	--	--	--

**Schriefführer:** Jodok Wüstner

# TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung;
2. Bürgerfragestunde;
3. Genehmigung der Niederschrift vom 19. Oktober 2015;
4. Beschlussfassung über eine neue Friedhofsordnung für den Gemeindefriedhof Satteins;
5. Beschlussfassung über eine neue Friedhofsgebührenverordnung für den Gemeindefriedhof Satteins;
6. Voranschlag 2016:
  - a) Vorlage;
  - b) Beschlussfassung;
  - c) Präsentation einer Finanzvorschau;
7. Festsetzung der Gebühren und Gemeindeabgaben für das Jahr 2016;
8. Genehmigung des Beschäftigungsrahmenplanes für das Jahr 2016;
9. Zustimmung zu einer Trennung der GST-NR 503 (Gemeinde Satteins) und der GST-NR 504 (Erna und Georg Morscher) sowie flächengleichem Grundtausch;
10. Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“: Anschaffung eines öffentlich zugänglichen Laien-Defibrillators in der Gemeinde Satteins;
11. Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“: Gemeinsame Resolution der Gemeinde Satteins für den Erhalt der Jägerkompanie 23 in der Walgaukaserne in Bludesch;
12. Übernahme einer Garantie für den Wasserverband Ill-Walgau zur Besicherung eines Kredites;
13. Berichte;
14. Allfälliges;

## Erledigung

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er begrüßt alle anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Mag. Edgar Palm und Bettina Lerchner.
2. In der Bürgerfragestunde erfolgen keine Anfragen.
3. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 19. Oktober 2015 wird einstimmig bewilligt.
4. Die Friedhofsordnung für den Gemeindefriedhof Satteins wird lt. vorliegendem Entwurf sowie der Ergänzung in § 4 Abs 7 (1) und (5), dass neben den Ehegatten auch eingetragene Partnerinnen und Partner angeführt werden, einstimmig bewilligt.
5. Weiter wird die Friedhofsgebührenverordnung für den Gemeindefriedhof Satteins in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.
6. Voranschlag 2016
  - a) Der Vorsitzende informiert, dass der vorliegende Voranschlagsentwurf für das Jahr 2016 in der gemeinsamen Sitzung des Gemeindevorstandes und des Fi-

nanzausschusses vom 30. November 2015 beraten und mehrheitlich zur Kenntnis genommen wurde. Dieser weist Ein- und Ausgaben in Höhe von jeweils € 6.986.800,00 aus. Zu verschiedenen Positionen werden anschließend Anfragen gestellt, welche vom Vorsitzenden und von Mag. Palm beantwortet werden. GV Michael Koschat hält fest, dass seine Fraktion dem vorliegenden Entwurf keine Zustimmung geben kann, da verschiedene Bereiche teilweise zu wenig hinterfragt wurden, wie z. Bsp.:

- bei den Personalkosten für die öffentliche Bibliothek;
- der Verkauf des Grundstückes in der Alten Schlinslerstraße an die Vogewosi;
- bei der Sanierung des Promonta-Gebäudes;

Für die „Parteilose und Freiheitliche Wählerliste Satteins“ sind diese Punkte und auch noch weitere Punkte die falschen Signale für die Zukunft. Es gibt aber auch positive Punkte im Budget 2016, welche er erwähnen möchte. Dies sind unter anderem die Ansätze für die Servicebox im Schäflegarten und für den Ausbau der Gewerbestraße sowie der Beitrag für die Instandhaltung der Ruine Schwarzenhorn. Schlussendlich bedankt er sich bei Mag. Palm und Frau Lerchner für die Erstellung des Budgets und die gewissenhafte Arbeit im Jahr 2015.

Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass über diese genannten Punkte immer ausreichend informiert wurde, dass in den zuständigen Gremien hierüber beraten wurde und die notwendigen Beschlüsse mehrheitlich gefasst wurden.

b) In der folgenden Abstimmung wird der Voranschlag für das Jahr 2016 mit Ein- und Ausgaben in Höhe von jeweils € 6.986.800,00 mit 19 : 4 Stimmen beschlossen.

c) Mag. Edgar Palm erläutert ausführlich die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vorliegende Finanzvorschau für die Jahre 2016 bis 2021 und beantwortet die dazu gestellten Fragen. Die geforderte Auflistung der Prioritäten für die kommenden Jahre wird der Vorsitzende in der nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes vorlegen. Abschließend bedankt er sich bei Mag. Palm für die Präsentation.

7. Die Gemeindeabgaben und Gebühren für 2016 wurden in der gemeinsamen Sitzung des Vorstandes und des Finanzausschusses vom 30. November 2015 beraten und werden wie folgt zur Beschlussfassung vorgelegt:

Abgabe/Tarif	Bezeichnung	Netto 2015	Brutto 2015	Vorschlag Brutto 2016
Grundsteuer	Land- u. Forstwirtschaft Hebesatz 500			
	Sonstige Grundstücke Hebesatz 500			
Gästetaxe	je Nächtigung	0,15	0,15	0,15
Hundesteuer	je Hund	60,00	60,00	60,00
	jeder weiter Hund	75,00	75,00	75,00
Hand- und Zugdienst (Fronddienst)	1/4 Tagschicht	10,00	10,00	10,00
Wasseranschlussgebühr	Beitragssatz wertgesichert	6,94	7,63	7,71
Wasserbezugsgebühr	Wasserzählergebühr monatlich			
	3 m <sup>3</sup> - Zähler	1,18	1,30	1,30
	7 m <sup>3</sup> - Zähler	1,55	1,70	1,70
	20 m <sup>3</sup> - Zähler	2,73	3,00	3,00
	nach Verbrauch pro m <sup>3</sup>	1,07	1,17	1,22
Kanalerschließungsbeitrag	Beitragssatz	27,27	30,00	32,00

Kanalanschlussbeitrag	Beitragssatz	27,27	30,00	32,00
Kanalbenutzungsgebühr	nach Verbrauch pro m <sup>3</sup>	1,78	1,95	2,10
Müllgebühren	Grundgebühr pro Haushalt	14,55	16,00	16,00
	Zusatzgebühr pro Person	4,55	5,00	5,00
	Müllsack 20 Liter			1,60
	Müllsack 40 Liter	2,73	3,00	3,20
	Müllsack 60 Liter	4,09	4,50	4,80
	Müllkübel 35 Liter	2,73	3,00	3,20
	Müllkübel 55 Liter	4,09	4,50	4,80
	Biomüllsack 8 Liter	0,82	0,90	0,90
	Biomüllsack 15 Liter	1,36	1,50	1,50
	Biomülltonne 80 Liter	7,27	8,00	8,00
	Biomülltonne 120 Liter	10,00	11,00	11,00
	Sperrgutwertmarken	8,18	9,00	9,00
Gebühren Recyclingstation	Bauschutt rein bis 25 kg	4,55	5,00	5,00
	Bauschutt gemischt bis 25 kg	4,55	5,00	5,00
	Altholz gemischt bis 25 kg	4,55	5,00	5,00
	Sperrmüll bis 10 kg			5,00
	Sperrmüll bis 11 kg bis 25 kg	9,09	10,00	10,00
Müllgebühren Grünmüllplatz	Grünmüll bis 1,50 m <sup>3</sup>	Gratis	Gratis	Gratis
	Grünmüll 1,50 m <sup>3</sup> bis 3,00 m <sup>3</sup>	4,55	5,00	5,00
	Grünmüll 3,00 m <sup>3</sup> bis 4,50 m <sup>3</sup>	9,09	10,00	10,00
	Grünmüll 4,50 m <sup>3</sup> bis 6,00 m <sup>3</sup>	13,63	15,00	15,00
Musikschulbeiträge je Semester Beitrag 2015 ist für das Schuljahr 2015/2016; Geschwisterrabatt = 20 % für jedes weitere Kind Beitrag 2016 ist ab dem Schuljahr 2016/2017 Rabatte: 2. Kind Nachlass 25 % 3. Kind und weiter Nachlass 50 % Lt. Beschluss der GV der Musikschule Walgau	Einzelunterricht 30 min	246,00	246,00	251,50
	Einzelunterricht 40 min	305,50	305,50	312,00
	Einzelunterricht 50 min	382,00	382,00	390,50
	Gruppe 2 Schüler 40 min	194,00	194,00	198,50
	Gruppe 2 Schüler 50 min	243,00	243,00	248,50
	Gruppe 3 Schüler	149,00	149,00	152,50
	Früherziehung, Elementarunterricht, Theorie, Kinderchor	105,00	105,00	107,50
	Musikmäuse	80,00	80,00	82,00
	Einzelunterricht Erwachsene 30 min			421,00
	Einzelunterricht Erwachsene 40 min			561,50
Einzelunterricht Erwachsene 50 min			702,00	
Grabgebühren	bis 130 cm	400,00	400,00	500,00
	ab 131 cm	400,00	400,00	600,00
	Urnengräber	400,00	400,00	500,00
	Arkadengräber	1.250,00	1.250,00	1.400,00
	für die erstmalige Belegung eines Arkadengrabes – Baukostenzuschuss	2.700,00	2.700,00	2.700,00
	Bestattungs-Verwaltungsgebühr gem. § 5 der Friedhofsgebührenordnung	200,00	200,00	250,00

Da sich in der Diskussion bezüglich der Tarife für den Kindergarten und die Kinderbetreuung noch offene Fragen ergeben haben, wird deren Beschlussfassung auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung vertagt. Sämtliche anderen Gebühren und Gemeindeabgaben für 2016 werden lt. vorliegendem Vorschlag mit 19 : 4 Stimmen beschlossen.

8. Der Beschäftigungsrahmenplan für das Jahr 2016 beinhaltet 24,14 volle Beschäftigungsverhältnisse und wird mit 19 : 4 Stimmen bewilligt.
9. Die Trennung der GST-NR 503 (Gemeinde Satteins) und der GST-NR 504 (Erna und Georg Morscher) sowie der flächengleiche Grundtausch wird lt. vorliegen-

dem Lageplan der Vermessung Markowski Straka ZT GmbH, GZ. 19.927/15, einstimmig bewilligt.

10. GV Michael Koschat erläutert die Beweggründe für den Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“ zur Anschaffung eines öffentlich zugänglichen Laien-Defibrillators in der Gemeinde Satteins. Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass die Anschaffung bereits in die Wege geleitet wurde und die Raiffeisenbank Frastanz-Satteins die Übernahme der gesamten Kosten für eine Anschaffung eines Defibrillators, mit dem geplanten Standort im Sozialzentrum Satteins, zugesagt hat. Hierzu wird angeregt, im Foyer der Raiffeisenbank Satteins einen Hinweis auf den Standort anzubringen. Abschließend wird über folgenden Antrag abgestimmt:

Die Gemeindevertretung Satteins beschließt den Ankauf eines Laien-Defibrillators, welcher allgemein zugänglich, an einem noch zu bestimmenden Standort im Ortszentrum anzubringen ist. Bei den Anschaffungskosten sollen alle möglichen Fördermittel ausgeschöpft werden. Abstimmung: einstimmig

11. Weiter erläutert GV Michael Koschat die Beweggründe für den Antrag der „Parteifreie und Freiheitliche Wählerliste Satteins“ hinsichtlich einer gemeinsamen Resolution der Gemeinde Satteins für den Erhalt der Jägerkompanie 23 in der Walgaukaserne in Bludesch. Hierzu berichtet der Vorsitzende, dass in der Regio Walgau bereits eine gemeinsame Petition aller Bürgermeister ergangen ist und der Antrags somit zurückgezogen werden könnte. Michael Koschat ersucht, trotzdem über folgenden Antrag abzustimmen:

Der Vorstand der Regio Walgau wird von der Gemeindevertretung Satteins beauftragt, der Landesregierung zu den aktuellen Verhandlungen über die Auflösung der Jägerkompanie 23 in Bludesch rasch und eindringlich die Bedenken mitzuteilen und gleichzeitig den Auftrag zu erteilen, bei der Bundesregierung aktiv einzuwirken, dass es zu keiner Auflösung dieser wichtigen Institution für die Sicherheit kommt. Abstimmungsverhältnis: 4 : 19

12. Hinsichtlich der Übernahme einer Garantie für den Wasserverband III-Walgau zur Besicherung eines Kredites informiert der Vorsitzende eingangs grob über den aktuellen Stand und versichert, dass er die Mitglieder der Gemeindevertretung laufend über die geplanten und getätigten Maßnahmen in Kenntnis setzen wird. In der folgenden Abstimmung wird die Übernahme einer Garantie für den Wasserverband III-Walgau zur Besicherung eines Kredites bis zu einem Kapitalbetrag von € 217.800,00 (Höchstbetrag) bis längstens 31.12.2020 lt. vorliegender Garantieerklärung einstimmig bewilligt.

### 13. Berichte:

#### a) des Bürgermeisters:

- Die Generalversammlung der **Walgau Freizeit Infrastruktur GmbH** hat stattgefunden. Die Gesamtkosten für das Walgaubad stehen noch nicht fest, da die Abrechnung noch kontrolliert und nachverhandelt werden muss. Die Gesamtkosten liegen jedoch voraussichtlich ca. 10 % über der Schätzung.
- Für das Frauennetzwerk Vorarlberg des Amtes der Vbg. Landesregierung für die Jahre 2015 bis 2010, welches sich für die Belange der Frauen einsetzt, ist Frau Dolores Hosp Ansprechpartnerin.
- In der letzten Sitzung der Regio ImWALGAU wurden folgenden Themen behandelt: Flüchtlings- und Asylwesen im Walgau, sicherheitstechnische Ausschreibung, Förderung und weitere Vorgangsweise bzgl. Springerdienst, Walgau-Wiesen-Wunder-Welt, überregionale Kinderbetreuung und Walgaubuch 2. Eben-

- so haben die Bürgermeister eine gemeinsame Petition gegen die Bundesheerreform beschlossen, welche an die entsprechenden Stellen weitergeleitet wird.
- Aus den Vereinen kann der Vorsitzende Folgendes berichten:
    - Bei der JHV der Funkenzunft wurde Andreas Dobler zum neuen Obmann gewählt, wozu ihm herzlich gratuliert und viel Erfolg gewünscht wird. Ein herzliches Danke an die Mitglieder der Funkenzunft für die aktive Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen im Dorf. Die Bewilligung für den Funkenplatz in der Au wurde von der BH Feldkirch um 10 Jahre verlängert. Der Adventzauber im Schäflegarten war wieder eine tolle Veranstaltung, was durch die vielen Besucher bestätigt wurde.
    - Bei der JHV des Skiclub Satteins wurde Walter Spiegel wieder als Obmann bestätigt. Herzlich Gratulation und Dank für die Mitarbeit und Organisation für „Kumm lauf mit“, sowie für die Jugendarbeit und die Austragung der Skikurse.
    - Bei der JHV der Schwarzhornarra wurde Birgit Winkler zur neuen Obfrau gewählt. Alles Gute und herzliche Gratulation.
    - Bei der JHV der Waldnarra konnte der Dank für die Bewirtung beim Laternenfest des Kindergartens übermittelt werden.
    - Das Cäciliakonzert des Musikvereins Satteins war wieder geprägt von hervorragenden musikalischen Leistungen. Georg Frick wurde für seine 40jährige Mitgliedschaft geehrt, wofür ihm herzlichst gratuliert wird.
    - Die 2. Satteinser Buchausstellung war ein voller Erfolg. Ein herzliches Danke an alle Helfer.
    - Beim Ehrenabend der Ortsfeuerwehr Satteins konnten die Wehrkameraden Otto Burtscher und Heribert Morscher für ihre 40jährige Mitgliedschaft geehrt werden, welchen herzlichst gratuliert und für ihren Einsatz für die Satteinser Bevölkerung gedankt wird.
    - Das Nikolo-Turnen der Turnerschaft Satteins war wieder eine tolle Veranstaltung. Herzliche Gratulation hierzu und Danke für die vielen Stunden Einsatz für die Satteinser Kinder und Jugendlichen.
    - Die Krippenausstellung des Krippenvereins fand heuer erstmals in der Turnhalle der Volksschule statt und fand großen Anklang. Herzliche Gratulation für die schöne und stimmungsvolle Veranstaltung.
    - Dem Seniorenbund Satteins kann herzlichst zur tollen Weihnachtsfeier gratuliert werden, an welche über 110 Mitglieder teilgenommen haben. Bei einer Tombola konnte eine großzügige Spende für den Krankenpflegeverein Jagdberg gesammelt werden.
  - Bis zum Ende des Jahres sollte vom Amt der Vbg. Landesregierung mit der Umrüstung der Beleuchtung auf LED auf den Landesstraßen in Satteins (Walgaustraße, Kirchstraße, Rankweilerstraße, Rönserstraße) begonnen werden.
  - In der Pause des Meisterschaftsspiels SV Satteins – Wolfurt 1b wurde Rainer Stoss aus Satteins durch die Gemeinde Satteins geehrt, welcher Ende Oktober „Bodybuilding Mister Universe 2015“ wurde. Nochmals herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.
  - In der Verbandsversammlung des ÖPNV-Walgau wurde ein Strategiebericht von Alois Mätzler präsentiert. Weiter wurde der Voranschlag 2016 bewilligt. Durch die voraussichtlich geringeren Dieselmotorkosten und die 365-Euro-Tickets sind die Kosten für die Gemeinden im Jahr 2016 leicht rückgängig. Mit Gerhard Gmeiner wurde der Geschäftsführervertrag verlängert.
  - Beim Vbg. Gemeindegtag 2015 wurden Harald Köhlmeier wieder als Präsident und Andrea Kaufman als Vizepräsidentin sowie Werner Müller als Vizepräsident gewählt.
  - Lt. Schreiben der Volksanwaltschaft Vorarlberg ist die Bestellung eines Ortschaftschätzers durch die Gremien der Gemeinde nicht rechtens. Die Gemeinde Satteins verfügt über keinen Ortschaftschätzer.
  - Bei der Mitgliederversammlung des Wasserverbandes Ill-Walgau wurden folgende Themen behandelt: Umbau der Rampe in Nüziders, neue Variante des Bauabschnittes 3 in der Nenzinger Au, geplante UVP-Einreichung 4/2016, Vergabe

von Pflegemaßnahmen bei den Dämmen, Vergabe eines KK-Kredites und einer Zwischenfinanzierung für einen KK-Kredit, anteilige Haftungsübernahme der Mitglieder.

- Bei der Sprengelsitzung am 25. November 2015 wurden die Voranschläge des Standesamts- und des Staatsbürgerschaftsverbandes für das Jahr 2016 bewilligt. Es ist geplant, dass die beiden Verbände im Jahr 2016 zusammengelegt werden. Weiter wird eine neue Verordnung über die Aufteilung der Kosten in Kraft treten, welche für die Gemeinde Satteins eine Verbesserung bedeuten wird. Für den Gemeindeverband Sozialzentrum Satteins-Jagdberg wurde ebenfalls der Voranschlag 2016 bewilligt sowie der Bericht der Rechnungsprüfer vorgelegt. Bei der Sitzung der Sozialzentrum Satteins-Jagdberg Gemeinnützige GmbH wurde die Bilanz 2014 sowie das Budget 2016 genehmigt. Im Jahr 2015 wurden wieder mehr Essen zubereitet: insgesamt ca. 1.080 pro Woche.
- Bei der Sitzung der Arbeitsgruppe zur Sanierung der Vbg. Mittelschule Satteins wurde die neue Gesamtkostenschätzung besprochen. Die Sanierung ist in zwei Etappen geplant. Zuerst soll der Klassentrakt, die Aufstockung des Lehrertraktes und die Schulküche in Angriff genommen werden. Die zweite Sanierungsetappe betrifft dann den Hallentrakt. Über die Ausschreibung der Architektenleistungen wurden mit dem Umweltverband Gespräche geführt. Die Erhebung des genauen Raum- und Funktionsbedarfs im Klassentrakt muss noch vor der Ausschreibung erfolgen. Die Ausschreibung ist dann in einem zweistufigen Verfahren geplant. Vorher muss noch die Finanzierbarkeit des gesamten Projektes geprüft werden.
- Das Projekt der Wildbach- und Lawinverbauung zur Sicherung bzw. Sanierung des Pfudidetschbaches sieht Kosten von gesamt ca. € 470.000,00 vor. Der Anteil der Gemeinde Satteins beträgt 10 %. Die Baueingabe soll noch heuer erfolgen; die Umsetzung ist im kommenden Jahr geplant.
- Als langjährige Mitglieder der Gemeindevertretung werden Vizebgm. Doris Amann und DI Robert Häusle für 10 Jahre, Martin Nasahl für 15 Jahre, Dolores Hosp für 20 Jahre und DI Gabriel Schwanzer für 25 Jahre geehrt. Herzlichen Dank für den Einsatz für die Satteinser Bevölkerung!
- Zum Jahreswechsel bedankt sich der Vorsitzende besonders bei Vizebgm. Doris Amann für ihren persönlichen Einsatz, sowie bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit, und wünscht allen sowie ihren Familien frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr 2016.

b) GV Klaus Frick informiert,

- dass der Umwelt- und Energieausschuss bezüglich der Umrüstung der Satteinser Straßenbeleuchtung auf LED in der Sitzung vom 23.11.2015 an den Gemeindevorstand die Empfehlung für die Vergabe einer Studie (Beleuchtungsberatungsbericht) abgegeben hat.
- Weiter wurde in dieser Sitzung die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine Nahwärmeversorgung in Satteins empfohlen. Das kleine Kernteam, welches sich regelmäßig mit dem Thema befasst, ist um jede Mitarbeit interessierter Personen froh.
- Auch der Fahrradwettbewerb soll künftig in Satteins mehr Präsenz finden; auch hier sind interessierte Personen, gerne auch aus dem Sportausschuss, herzlichst zur Mitarbeit eingeladen.
- Am Schluss wünscht Klaus Frick allen besinnliche Feiertage und hofft, dass sich alle gesund und gut erholt im Jahr 2016 wieder in dieser Runde treffen können.

c) Vizebgm. Doris Amann berichtet:

- Am 20. Oktober 2015 fand eine Sitzung der Bildungspartnerschaft statt, in welche folgende Themen behandelt wurden: Übergänge, AsylwerberInnen in Satteins, Vernetzung in der Gemeinde, Elternarbeit.

- Am 21. Oktober 2015 fand eine Sitzung des Ausschusses „Bildung-Jugend-Familie-Senioren“ mit den Schwerpunkten „Engagement für und mit Flüchtlingen“ sowie „Bildung eines Organisationsteams für die Infoveranstaltung am 16. Dezember 2015“ statt. Die Einladung zu diesem Infoabend ist an alle Mitglieder der Gemeindevertretung ergangen und sie hofft, dass sich alle dafür Zeit nehmen können. Für diese Veranstaltung traf sich das Organisationsteam wiederholt am 17. November 2015 und am 24. November 2015. Der gesamte Ausschuss steht hinter diesem Infoabend.
  - Am 22. Oktober 2015 berichtete der Bürgermeister der bayrischen Gemeinde Weyarn über einen nachhaltigen Bürgerbeteiligungsprozess.
  - Beim 6. Vernetzungstreffen von „Sicheres Vorarlberg“ am 04. November 2015 war eine Thema die Unfallprävention als Herausforderung und Chance in der Gemeinde. Weiter hat die Gemeinde Schnifis den Gesundheitstag vorgestellt und die Gemeinde Mittelberg informierte über die installierte Bewegungsgruppe „Im Gleichgewicht bleiben“. Gleichzeitig wird auch darauf hingewiesen, dass Sicherheitsreflektoren im Gemeindeamt erhältlich sind. Veranstaltungshinweise, welche auch für Vereine interessant sind, sind auf der Homepage [www.sicheresvorarlberg.at](http://www.sicheresvorarlberg.at) aufgezeigt.
  - Am 12. November 2015 fand die Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Volksschule Satteins statt, bei welcher sich der Vorstand für die Unterstützung durch die Gemeinde bedankt.
  - Am 19. November 2015 wurden bei der Generalversammlung der VOGEWOSI Frau Angelika Schwarzmann und Frau Nina Tomaselli in den Aufsichtsrat gewählt. Mehr als 45.000 Menschen leben in den Mietwohnungen der VOGEWOSI, die nun insgesamt 16.126 Wohnungen verwaltet.
  - Am 24. November 2015 informierte Dr. Christian Konrad, Flüchtlingsbeauftragter der österr. Bundesregierung, über die aktuelle Flüchtlingssituation in Österreich, deren Herausforderungen und auch über die Chancen für die Kommunen.
  - Am 28. November 2015 organisierten Kinder über das Projekt „Kinderbeteiligung Satteins“ einen Spielzeugflohmarkt mit Bewirtung. Den Erlös daraus werden sie bedürftigen Kindern spenden. Die Beratung sind noch im Gange. Auch der Umsetzungsprozess eines schon im Freiraum-Spielraumkonzept angesprochenen weiteren Spielgerätes beim Tipi findet beim Jugendteam großes Engagement.
  - Bezüglich der Sommerbetreuung soll nach mehreren Gesprächen mit den Kindergartenleiterinnen und der Bürgermeisterin aus Schlins, Frau Gabi Mähr, ein Versuch gestartet werden, bei dem Satteins und Schlins in Kooperation miteinander eine gemeinsame Sommerbetreuung anbieten, wobei die Kindergartenkinder jedoch getrennt von den Volksschulkindern betreut werden sollen. Um überhaupt weitere Details besprechen zu können, wird noch vor Weihnachten eine Bedarfserhebung an die betroffenen Eltern ergehen. Festgelegt wurde der jeweilige Betreuungsort, der Betreuungswochenpreis und die Betreuungsmindestzahl. Je nach Bedarf werden dann im Jänner/Februar 2016 weitere Schritte unternommen. Es müssen auch verschiedene infrastrukturelle Bedingungen (sonstige Angebote in den Gemeinden, Personal, Grundreinigungstermine) berücksichtigt werden. Das Ziel wird sein, wenn der Bedarf vorhanden ist, auch die anderen Jagdberggemeinden in die Kooperation einzubinden.
- d) GV Ing. Gabriel Schwanzer berichtet über die am 16. November 2015 stattgefundene Infoveranstaltung zur Vertragsraumordnung und bedankt sich bei allen Personen, welche sich hierfür interessiert und teilgenommen haben.

#### 14. Allfälliges

- a) GR Andreas Dobler bedankt sich bei allen Mitgliedern der Gemeindevertretung, bei den Bediensteten der Gemeinde Satteins, sowie bei allen ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde und in Vereinen, für ihre wertvolle Arbeit, wünscht allen be-

sinnliche Weihnachtsfeiertage, eine guten Rutsch ins Jahr 2016 und hofft auf eine weitere gute konstruktive Zusammenarbeit.

- b) GV Nadja Bischof schließt sich diesen Wünschen gerne an und hält fest, dass sie sich in diesem Gremium sehr wohl fühlt.
- c) Vizebgm. Doris Amann erkundigt sich, ob im Jahr 2015 eine Sitzung des Sportausschusses stattgefunden hat, wozu Andreas Dobler mitteilt, dass diese auf das Jahr 2016 vertagt wurde. Weiter hält Doris Amann fest, dass in den Printmedien immer wieder Berichte über die ausgezeichneten sportlichen Erfolge von Satt-einserinnen und Satteinsern – auch bundesweit – zu lesen sind. Sie ersucht den Obmann des Sportausschusses, sich dem Thema Sportlerehrung so schnell wie möglich anzunehmen, wozu Andras Dobler mitteilt, dass dies Inhalt der nächsten Sportausschuss-Sitzung sein wird. Auch regt Doris Amann an, das Thema „Flüchtlinge in Satteins – wie können Sportvereine den Aufenthalt der Flüchtlinge in Satteins unterstützen?“ ebenso im Ausschuss als Tagesordnungspunkt aufzunehmen. Andreas Dobler kann sich vorstellen, dies evtl. mit dem Ausschuss „Bildung-Jugend-Familie-Senioren“ gemeinsam zu beraten.
- d) Am Ende des Jahres gilt der besondere Dank von Vizebgm. Doris Amann allen Satteinser Vereinen und all jenen Personen, welche sich für ein aktives, gemeinschaftliches und dadurch für ein lebens- und liebenswertes Satteins 2015 im Bereich Kinder, Jugendliche und Senioren eingesetzt haben. Wir alle haben das große Glück, in ein friedvolles Stück Land hineingeboren zu sein. Diese Glück haben nicht alle! Doch sind wir alle gefordert, diesen glücklichen Umstand zu pflegen und auch andere daran teilhaben zu lassen. Viele Bürgerinnen und Bürger leisten tagtäglich, sozusagen im Hintergrund, unglaublich viel Gutes für die Bewohnerinnen und Bewohner im Dorf. Ohne die vielen ehrenamtlich Tätigen wäre die Lebensqualität nicht gegeben. Ihnen allen ein recht herzliches „Danke-schön“. Auch jenen dankt sie, welche bei der Pflege und Betreuung des Dorfbildes ganz im Stillen mitwirken, sei es die Betreuung des Bücherschranks, sämtlicher Blumenkästen und Grünflächen, „Schau durch die Blume“, Spenden von Materialien wie z.Bsp. Holz, Anfertigung von Holzsitzauflagen uvm. Dank gebührt auch Bgm. Anton Metzler, der die Geschäfte der Gemeinde behutsam und mit viel Bedacht führt. Eine solche Haltung zur Sache hat angesichts der Finanzlage oberste Priorität. Ein Dank auch an ihn für die Erstellung des Voranschlagsentwurfes – ebenso wie an Bettina Lerchner und Edgar Palm. Bedanken möchte sie sich auch bei all jenen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern, welche sich auch über ihr politisches Mandat hinaus im operativen Bereich engagieren. Das ist ihre Vorstellung zu „Mitgestalten!“. Ihr persönlicher Dank ergeht auch Verwaltung des Gemeindeamtes für die immerwährende Unterstützung, an die Leiterinnen und Mitarbeiterinnen der Kinderbetreuung und des Kindergartens sowie an Josef und Christian mit Helmut vom Bauhof. Herzlichen Dank dafür!

Schluss der Sitzung: 21.10 Uhr

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: